



Smallworld wird führendes GIS in Neukaledonien

Einführung von Smallworld GIS und SAP-Integration bei der ENERCAL

Im asiatisch-pazifischen Raum zählt Smallworld GIS bereits seit Jahren zu den geläufigsten Spezialsystemen für Energieversorgungsnetze. In Australien, Neuseeland und in Teilen Südostasiens gehört die Software heute zu den Marktführern. Mitte 2005 konnte mit der ENERCAL ein weiterer Anwender in der Region gewonnen werden. Die flächendeckende Einführung des Smallworld GIS zur Dokumentation der Strombetriebsmittel erfolgt dabei zeitgleich mit der Einführung der Business Software SAP. Durch diese Parallelität wurde die Integration der beiden Systeme zum immanenten Teil des Projektplans. Zum Einsatz kommt dabei die bewährte Integrationslösung NRM-EIS von Mettenmeier.

Als staatliches Unternehmen und als Tochter der französischen EDF-Gruppe versorgt die ENERCAL 27 Gemeinden in Neukaledonien sowie den weltweit drittgrößten Nickelproduzenten „Société Le Nickel“ und in Kürze auch das „Goro Nickel Projekt“ der INCO Ltd. mit der Energie aus drei Wasserkraftwerken sowie mehreren Öl- und Dieselelektrizitätswerken. Das Unternehmen betreibt ein Stromnetz mit der Länge von 3.266 km im Mittel- und Niederspannungsbereich sowie 471 km im Hochspannungsbereich (150 kV).

Bewährtes Konzept

Aufmerksam wurden die Fachleute aus dem französischen Überseegebiet durch ein Projekt welches zu den weltweit

größten GIS-Projekten zählt. Hier konnte die Mettenmeier GmbH bereits in den Jahren 2004 und 2005 die Projektleitung zur Einführung des Smallworld GIS mit den Fachschalen Strom und Gas erfolgreich unterstützen. Die deutschen Smallworld

Fachschalen sind seit 2004 offizielle internationale Standards von GE Energy und wurden als landesspezifische Lokalisierung „NRM Électricité“ und „NRM Gaz“ mit einer französischen Benutzeroberfläche ausgestattet. Die hohe Produktreife dieser internationalen Daten- und Funktionsmodelle und das bewährte GIS-Einführungskonzept aus Deutschland haben auch in Neukaledonien schnell überzeugt. In ersten Systemschulungen konnten sich die Anwender vor Ort ein Bild von der

fachlichen Reife und der Benutzerfreundlichkeit des Systems machen.

Neukaledonien

Das französische Überseeterritorium Neukaledonien ist eine Inselgruppe im Südwestpazifik, ca. 1.500 km vor der Nordostküste Australiens. Neukaledonien ist der größte Nickel-Produzent der Welt und Heimat der kanakischen Urbevölkerung. Die Amtssprache ist französisch und als Teil der französischen Republik ist die offizielle Währung bis heute der Pazifische Franc.

Derzeit erfolgt die komplette Systeminstallation in Kooperation der Firmen Mettenmeier (Paderborn), we-do-IT (Melbourne, AUS) und dem lokalen Dienstleister THEOME, welcher für das Geodatenmanagement

vor Ort zuständig ist. Die System Einführung erfolgt in drei wesentlichen Schritten:

1. Systeminitialisierung

- Kundenanpassungen
- Laden der Geobasisdaten
- Hard- und Softwareinstallation
- Training

2. Datenerfassung

- Scannen
- Georeferenzierung der Netzpläne
- Erfassung des MS Schemaplans
- Digitalisierung der Netzpläne

3. Integration und Nutzung

- Systemintegration mit SAP
- Einführung der GIS-Webapplikation SIAS/XGIS
- Einführung der mobilen Offline-Lösung Smallworld Field

Zusammenspiel von SAP und GIS dauerhaft für eine optimale Unterstützung der Arbeitsläufe sorgt. Zudem kann die Integrationstechnologie vom Erstabgleich bis hin zum produktiven Integrationsbetrieb in vollem Maße auf die Systeme abgestimmt werden. Auf Datenebene wird die Systemintegration zunächst für Hausanschlüsse, Schaltschränke und Umspannwerke umgesetzt.

Im Sinne einer zukunftsorientierten Lösung haben sich die Projektverantwortlichen der ENERCAL daher für den Ansatz einer Service-orientierten Architektur entschieden. Die SAP-Integrationstechnologie kommt dabei im Zusammenspiel mit dem bewährten Konnektor NRM-EIS von Mettenmeier zum Einsatz. Diese von SAP zertifizierte Integrationslösung öffnet das Smallworld GIS über sog. Enterprise Integration Services (Web-Services) und erlaubt die Nutzung der vollen Integrationsfunktionalität von SAP.

SAP-GIS Integration mit NRM-EIS

Die Einführung von Smallworld GIS, SAP PM und SAP IS-U bei der ENERCAL verläuft zeitlich parallel, wodurch sich enorme Gestaltungsspielräume ergeben: Die Datenstrukturen und die Prozesse können von Anfang an so modelliert werden, dass ein reibungsloses



<input checked="" type="checkbox"/>	Informationen:
	Dr. Peter Lohse
	Mettenmeier GmbH
	Tel.: 05251 150-420
	peter.lohse@mettenmeier.de

COMMUNA-LUX[®] 7.0

Software
für den Betrieb
von Straßenbeleuchtung

Moderne Tehnologie

- Oracle-basierend
- Standardisierte SAP-Integration
- Standardisierte GIS-Integration
- Mobile Auftragsbearbeitung
- Spartenübergreifend einsetzbar

Volle Prozesunterstützung

- Dokumentation
- Planung
- Analyse
- Wartung/Instandhaltung
- Auswertung

www.communa-lux.de